



Vorkurs Automobildiagnostiker EFA



Automobildiagnostiker/-in mit eidg. Fachausweis

Eine berufsbegleitende Weiterbildung

Ausbildung zum Automobildiagnostiker „Personenwagen“ mit eidgenössischem Fachausweis

Das Zentrum für Berufsbildung in Thun und das Bildungszentrum Emme in Burgdorf, bieten den Ausbildungslehrgang für die Prüfung zum Automobildiagnostiker „Personenwagen“ nach dem neuen Ausbildungskonzept des AGVS an.

Start der Ausbildung	01.08.2016
Anmeldeschluss	17. Juni 2016
Ausbildungsort	Thun und Burgdorf
Praktika	AZ Bern und Mülönen
Aufnahmebedingungen	Automobil-Mechatroniker (keine) Automechaniker/in (Aufbaukurs empfohlen) Automobil-Fachmann/Fachfrau (Aufbaukurs sehr empfohlen) Automonteur (Aufbaukurs unerlässlich)
Zulassungsprüfung	keine
Infoveranstaltungen	Dienstag, 08.09.2015, 19.00 – 20.00 IDM, Mönchstrasse 30B, 3600 Thun www.idm.ch Mittwoch, 09.09.2015, 19.00 – 20.00 bzemme, Zähringerstrasse 13, 3400 Burgdorf www.bzemme.ch

Es freut uns, wenn Sie sich den Termin für eine der Informationsveranstaltungen reservieren können.

Aufbaukurs

Hauptthemen

- > Elektrotechnik (IDM Thun)
 - Basiskenntnisse, Mess- und Prüfgeräte, Magnetismus, el. Feld / Kapazität, Wechselstrom, elektronische Grundsaltungen

- > Physik/Chemiegrundlagen (bzemme)
 - technisches Rechnen, Kinematik, Mechanik

Zielgruppe

- > empfohlen für Automechaniker/in
- > sehr empfohlen für Automobil-Fachmann/-Fachfrau
- > für Automonteur unerlässlich

Dauer

180 Lektionen

Beginn

15. Januar 2016

Schultag

Mittwoch

Anmeldeschluss

11. Dezember 2015

Bedingungen für den eidgenössischen Fachausweis

- Ab Grundbildung mind. 2 Praxisjahre
(Ausnahme; Fachmann/Automonteur 5 Praxisjahre)
- Abschlüsse der entsprechenden Kompetenzbereiche
(Z1-Z4, mind. Note 4) bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen
- Berufsbildner-Ausweis
- Fachbewilligung für den Umgang mit Kältemitteln
- Vernetzte Schlussprüfung bestanden

Ablauf Vorbereitungskurs

Schultag	Mittwoch und teilweise Samstag Unterricht während der Schulzeit
Praktika	nach Aufgebot (AGVS)
Turnus	wöchentlicher Wechsel Thun – Burgdorf
Zu berücksichtigen	Zeit für Selbststudium Zeit für Aufgaben } mind. ½ Tag pro Woche

Kompetenzbereiche

1. Ausbildungsjahr

- Z1 Fahrzeug-Elektrik-Elektronik
- Z2 Komfort- und Sicherheitssysteme
- Z3 Fahrassistenz- und Infotainmentsysteme
- Z4 Kundenbeziehungen

2. Ausbildungsjahr

- P1 Kraftübertragung PW
- P2 Motor PW
- P3 Fahrwerk PW

Praktika

Kompetenzbereiche	Tage	Verantwortung	Durchführungsort
P1 Fahrwerk PW	2	AZ Bern	Bern
P2 Motor PW	4	AZ Mülenen	Mülenen
P3 Kraftübertragung PW	3	AZ Mülenen	Mülenen
Z1 Fz Elektrik/Elektronik	4	AZ Bern	Bern
Z2 Sicherheits- und Komfortelektronik	4	AZ Bern	Bern
Z3 Fahrassistenz- und Infotainmentsysteme	3	AZ Bern	Bern
Aufbaukurs	2-4	AZ Mülenen	Mülenen

